



18. WIENER KULTURKONGRESS

Bildung und Ausbildung

**„Ausbildung ohne Bildung führt zu Wissen ohne Gewissen“
(Daniel Goeudevert)**

5. / 6. November 2013
Diplomatische Akademie Wien
Favoritenstraße 15A, 1040 Wien

**Eintritt frei – Anmeldung bis 28. Oktober erbeten an:
office@kulturvereinigung.at**

Offizieller Kooperationspartner: „Die Furche“
Mit Unterstützung C. Seppel, des BMUKK, des BMWF
und der Stadt Wien



**diplomatische
akademie wien**

Vienna School of International Studies
École des Hautes Études Internationales de Vienne

Programm

Dienstag, 5. November 2013

18.00 Uhr **Begrüßung**

Ges. Mag. Dr. Gerhard Sailer, stellvertretender Direktor der
Diplomatischen Akademie Wien

Dr. Christian Prosl, Bot. i. R., Präsident der Österreichischen
Kulturvereinigung

Bot. Dr. Martin Eichtinger, Leiter der kulturpolitischen Sektion,
Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten,
Wien: Grußwort von Vizekanzler und Außenminister Dr. Michael
Spindelegger

Einleitung

Dr. Hannes Androsch, ehemaliger Vizekanzler und Finanzminister, Wien:
Kritische Anmerkung zur österreichischen Bildungspolitik

Mag. Rudolf Mitlöhner, Chefredakteur „Die Furche“, im Gespräch mit Dr.
Hannes Androsch

19.30 Uhr Empfang

Mittwoch, 6. November 2013

8:30 Uhr Kaffee

9.00 Uhr **Segment I: Was tut sich im Primar- und Sekundarbereich?**

Univ.-Ass. Mag. Dr. Andreas Paschon, Institut für Erziehungswissenschaft,
Universität Salzburg:

Elementarpädagogik zwischen Resignations- und Aufbruchstimmung

Mag. Jürgen Horschinegg, Ministerialrat, BMUKK, Wien:
Der Vorteil der berufsbildenden Schulen in Österreich

Dr. Stephan Nagler, Kurator der Stiftung „Theresianische Akademie“, Wien:
Die Herausforderungen und Chancen des österreichischen Gymnasiums

Moderation: Rainer Nowak, Chefredakteur „Die Presse“

Diskussion

10.30 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr **Segment II: Der tertiäre Bereich: Bildung gegen Ausbildung?**

Dr. Elgrid Messner, Rektorin und Mag. Dr. Andrea Holzinger,
Institutsleiterin für Fort- und Weiterbildung Grundstufe und Vorschulstufe,
Universität Graz:

Pädagogische Hochschulen – nur Professionsbildung?

Prof. Dr. Andreas Breinbauer, Rektor der FH des bfi Wien:

Fachhochschulen – Fachwissen über Bildung?

Univ. Prof. Dr. Sylvia Hahn, Vizerektorin, Universität Salzburg:

Universitäten als Bastion der bürgerlichen Werte?

Moderation: Elisabeth Nöstlinger-Jochum, Wissenschaftsredakteurin, Ö1

Diskussion

12.30 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr **Segment III: Bildung „per se“ versus Bildung „um zu“**

Univ. Prof. Dr. Rudolf Burger, emeritierte Professor der Philosophie der
Akademie für Angewandte Kunst, Wien:

Bildung als Wert an sich

Dr. Rainer Bölling, Bildungsforscher, Düsseldorf:

**Akademisierung für alle? Bemerkungen zur europäischen
Bildungspolitik**

Dr. Sigurd Höllinger, Sektionschef i.R., Wien :

Schule und Bildungspolitik heute

Moderation: Hans Rauscher, Der Standard

Diskussion

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr

Segment IV: Spezialisten versus Generalisten: Was braucht die Zukunft?

Prof. Dr. Michael Hüther, Direktor des Instituts der deutschen Wirtschaft,
Köln - Berlin:

Studium und duale Berufsausbildung als Standortfaktoren

Ass.- Prof. Dr. Gert Bachmann, Universität Wien:

Exzellentiokratie und Unbildung

Mag. Christoph Neumayer, Generalsekretär der Vereinigung Österreichischer
Industrieller: **Ausbildung für die Wirtschaft - Verantwortung für das
Unternehmen und die Gesellschaft**

Moderation: Dr. Christian Prosl, Bot. i. R., Präsident der Österreichischen
Kulturvereinigung

Diskussion

18.00 Uhr

Schlussvortrag

Prof. Dr. Richard David Precht, Philosoph, Publizist und Autor, Köln / Berlin:
Der Wert der Bildung für die zukünftige Gesellschaft

19.00 Uhr

Empfang